

Datum _____ Kilometerstand _____ Preis _____ Verkäufer _____

Worauf es ankommt: Kompaktes Elektro-SUV, insgesamt wartungsarm. Software-Version und Rückrufstatus sind die zwei Punkte, die Sie vor der Besichtigung klären sollten.

VOR DER BESICHTIGUNG

- Rückrufstatus mit FIN prüfen**
Volvo mit der Fahrgestellnummer kontaktieren. Es gibt mehrere sicherheitsrelevante Rückrufe (BECM-Reset, Gaspedalsensor, Bremssoftware), vor allem bei Baujahr 2021-2022. Alle sollten vor dem Kauf erledigt sein.
- Batteriegarantie prüfen**
Der Hauptakku hat 8 Jahre / 160.000 km Garantie ab Erstzulassung. Das deckt auch teure Teile wie BECM und BDU ab. Restlaufzeit bei Volvo erfragen, das ist die wichtigste Absicherung.
- Wartungshistorie anfordern**
Scheckheft oder digitale Nachweise zeigen lassen. Besonders wichtig: Wurden alle OTA-Softwareupdates installiert? Fahrzeuge mit Softwareversion unter 2.5 haben deutlich mehr Infotainment-Probleme.

AM FAHRZEUG

- Reifen und Karosserie**
19-Zoll-EV-Reifen auf Profiltiefe und ungleichmäßigen Verschleiß prüfen (Ersatz ist teuer, ca. €160-250 pro Satz). Die breite Karosserie ist anfällig für Parkrempler, deshalb Türkanten und Stoßfänger genau ansehen.
- Bremsscheiben durch die Felgen prüfen**
Durch die Felgenspeichen schauen. Leichter Flugrost ist bei Elektroautos normal, weil die Rekuperation die meiste Bremsung übernimmt. Tiefe Lochfraß-Stellen oder dicke Rostschichten deuten auf zu seltene Bremsnutzung hin.
- Infotainment-System testen**
Das Display einschalten und 5 Minuten lang bedienen: Navigation starten, Klimasteuerung ändern, Rückkamera aufrufen. Eingefrorene Bildschirme, Neustarts oder ein schwarzes Display können auf veraltete Software hindeuten.
- Klimaanlage auf heiß und kalt testen**
Die Klimaanlage auf maximale Kühlung und dann maximale Heizung stellen, jeweils ein paar Minuten laufen lassen. Wenn keine Temperaturänderung kommt, kann ein defektes Relais oder Expansionsventil die Ursache sein.

WÄHREND DER PROBEFAHRT

- Poltergeräusche beim Lenken**
Bei langsamer Geschwindigkeit über Bodenwellen fahren und dabei das Lenkrad leicht drehen. Poltern oder Knarzen von der Vorderachse kann auf verschlissene Domlager hindeuten, ein bekanntes Problem beim XC40.
- Rekuperation und Bremsverhalten**
Im One-Pedal-Modus fahren und prüfen, ob die Verzögerung gleichmäßig einsetzt. Zusätzlich ein paar Mal kräftig mit dem Pedal bremsen. Rubbeln oder Pulsieren kann auf korrodierte Bremsscheiben hindeuten.
- Warnmeldungen im Display beobachten**
Während der Fahrt auf Hinweise wie 'Antriebssystem erfordert Wartung' achten. Solche Meldungen können auf BECM- oder BDU-Probleme hindeuten. Auch kurze Infotainment-Neustarts während der Fahrt notieren.

NOTIZEN

DIESES AUTO AUF EINEN BLICK

Wartungsarmes Elektro-SUV mit 408 PS. Software und Domlager sind die Hauptthemen, teure Batterieteile deckt die 8-Jahres-Garantie ab.

BEKANNTE SCHWACHSTELLEN

Infotainment-Abstürze

Einfrieren, Neustarts, schwarzer Bildschirm
€0-350

Domlager vorne

Poltern bei Bodenwellen und Lenken
€300-800

Bremsscheibenkorrosion

Rost durch seltene Bremsnutzung
€200-600

12V-Batterie-Entladung

Leer nach 1-3 Wochen Standzeit
€150-350

Klimaanlage/Wärmepumpe

Zeitweiser Ausfall von Heizung/Kühlung
€200-1.200

